

# wirtschaft**h\_da**news

newsletter für mitarbeiter, unternehmen, alumni & studierende



## inhalt

hello	4
facts & figures	8
research	10
publications	12
awards	14
what happened...	16
alumni - interview	16
conferences	18
guest speakers	19
excursions	22
projects	24
international	28
events	30
coming soon...	28
calendar	32
impressum	35

# hello

**editorial** 2018 kann getrost als besonderes Jubiläums- und Gedenkjahr betrachtet werden: 1400 Jahre seit Beginn der Tang-Dynastie, 400 Jahre seit Ausbruch des Dreißigjährigen Krieges, 100 Jahre seit dem Ende des ersten Weltkrieges, 75 Jahre LSD, 50 Jahre 68er Generation und 10 Jahre Finanz- und Wirtschaftskrise – und **das 50-jährige Jubiläum des Campus Dieburg**.

Dieses Jubiläum feiert die Hochschule unter Beteiligung der Fachbereiche Wirtschaft und Media. Neben einer Rückschau in die Vergangenheit wollen wir auch in die Zukunft blicken und präsentieren, welche Vision wir von einer Weiterentwicklung des Campus haben.

Auch ein wichtiger Kooperationspartner des Fachbereichs Wirtschaft feiert in diesem Jahr seinen 30jährigen Geburtstag. Mit der Schader-Stiftung arbeiten wir beim Exzellenzprojekt „Systeminnovation für Nachhaltige Entwicklung“ und bei anderen Themen eng zusammen. Bei zwei Veranstaltungen zum zehnjährigen Jahrestag der Lehman-Pleite war der Fachbereich Wirtschaft mit dem ZNWU und dem dort angesiedelten Gutbank-Projekt Mitorganisator.

Mit Blick in die Zukunft freuen wir uns über personelle Verstärkungen: Frau Dr. Silke Aschmann ist seit dem SS 2018 als Vertretungsprofessorin für Controlling bei uns tätig. Weiterhin begrüßen wir Herrn Dr. Peter Schütterle, Professor für Energiewirtschaft und Wirtschaftsingenieurwesen. Darüber hinaus verstärken Frau Hannah Delp (Fachbereichssekretärin) und Frau Sarah Fernandez-Mantilla (Fachbereichsreferentin) das Fachbereichsteam.

Ein weiteres Zukunftsprojekt ist die Einweihung der neuen Räumlichkeiten des Logistik-Labors beim diesjährigen Campus-Jubiläum in Dieburg. Und auch der Bereich Internationalisierung des Fachbereichs gestaltet sich intensiv für die Zukunft und baut sein Angebot aus, vereinfacht Anrechnungsverfahren und knüpft neue Kooperationsprojekte. Dabei bauen wir auf Traditionen wie den jährlich stattfindenden Exkursionen nach China, ins Silicon Valley und zur EU-Kommission nach Brüssel auf.



*Prof. Dr. Christopher Almeling  
(Dekan)*

**h\_da**

HOCHSCHULE DARMSTADT  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Veranstaltungsadresse  
Hochschule Darmstadt  
Aula / Gebäude F02  
Max-Planck-Straße 2  
64807 Dieburg

50 JAHRE  
CAMPUS DIEBURG  
HISTORIE &  
PERSPEKTIVE  
2. NOVEMBER 2018







PROGRAMM  
FREITAG  
2. NOVEMBER 2018

50 JAHRE  
CAMPUS DIEBURG  
HISTORIE &  
PERSPEKTIVE



**13:00 Uhr**  
EINTREFFEN DER GÄSTE

**13:10 Uhr**  
GRUSSWORTE

**Boris Rhein**

Hessischer Minister für Wissenschaft und Kunst

**Prof. Dr. Ralph Stengler**

Präsident der Hochschule Darmstadt

**Frank Haus**

Bürgermeister der Stadt Dieburg

**13:40 Uhr**  
CAMPUS RETROSPEKTIV  
Gesprächsrunde mit  
Wegbegleitern und Alumni

**14:10 Uhr**  
CAMPUS INNOVATIV  
Die Fachbereiche Media und Wirtschaft  
präsentieren ausgewählte Projekte

**Moderation**

**Marco Schleicher**

Hessischer Rundfunk, Alumnus h\_da

**Im Anschluss**  
GET TOGETHER



Bitte teilen Sie uns mit, ob wir mit Ihrem  
Kommen rechnen dürfen:

[www.h-da.de/50JahreCampusDieburg](http://www.h-da.de/50JahreCampusDieburg)

## facts & figures

**fachbereich wirtschaft** Vor 50 Jahren eröffnete die Ingenieurakademie mit 140 Studierenden. Heute befinden sich insgesamt über 2.000 Studierende im Wirtschaftsstudium an der h\_da auf die Standorte Darmstadt und Dieburg verteilt. Diese setzen sich zusammen aus rund 800 Bachelor- und 400 Masterstudierenden im Studiengang BWL, knapp 400 Studenten und Studentinnen im Bereich der Energiewirtschaft, 140 Bachelor-Studierende im

Studiengang Logistik-Management und 30 im neuen Studiengang Public Management. Dazu kommen noch ca. 200 Bachelor- und Masterstudierende der dualen bzw. berufsbegleitenden Internationalen Betriebswirtschaftslehre sowie dem englischsprachige MBA.

Im Sommersemester 2018 begrüßte der Fachbereich Wirtschaft im 1. Fachsemester 138 Bachelor-Studierende. Im Vergleich zum Sommer 2017 ist das ein Anstieg von

fast 25%. Bei den Masterstudierenden gab es hingegen nur eine geringfügige Erhöhung - dieser startete mit 77 Studierenden in das Sommersemester 2018.

Weibliche Studierende machen im BWL Studium knapp die Hälfte aller Studierenden aus - im Master beträgt der Frauenanteil bereits 54 Prozent. Der Anteil der Frauen in den Energiewirtschaften liegt bei knapp einem Drittel aller Studierenden.



**wiki**  
...für deine fragen  
rund ums studium  
<http://wiki.fbw.h-da.de/index.php/Hauptseite>





Prof. Dr. Silke Aschmann



Hannah Delp



Sarah Fernandez-Mantilla



Prof. Dr. Peter Schuetterle

### **der fachbereich wirtschaft begrüßt**

**Frau Prof. Dr. Silke Aschmann**  
Vertretungsprofessorin für den Bereich Controlling

**Frau Hannah Delp**  
Fachbereichssekretärin

**Frau Sarah Fernandez-Mantilla**  
Fachbereichsreferentin

**Herr Prof. Dr. Peter Schuetterle**  
Professor für Energiewirtschaft und Wirtschaftsingenieurwesen



# ZNWU

zentrum für  
nachhaltige  
wirtschafts- und  
unternehmenspolitik

research

## Wirtschaft im Dialog Zu: Nachhaltige Entwicklungen W:NE



Zentrum für nachhaltige Wirtschafts- und Unternehmenspolitik  
Center for Sustainable Economic and Corporate Policy

Seit 2017 organisiert das Zentrum für nachhaltige Wirtschafts- und Unternehmenspolitik (ZNWU) an der Hochschule Darmstadt jedes Semester ein Forschungsseminar. Das Institut selbst wurde 2017 vom Fachbereich Wirtschaft/Darmstadt Business School gegründet und wird von der Vorstellung geleitet, dass wirtschaftliches Handeln einen erklärten Beitrag zum Gemeinwohl dieser und kommender Generationen leistet. Im Rahmen des Seminars berichten interne und externe Wissenschaftler\*innen über ihre aktuelle Forschung mit Bezug zur Ausrichtung des Instituts. Im kleinen Rahmen kommt es dabei zum regen Austausch zwischen Vortragenden und Publikum. Die Themensetzung ist dabei vielfältig und aktuell. So hat im vergangenen Semester beispielsweise Prof.

Dr. Klaus-Michael Ahrend, Vorstandsmitglied der HEAG und Honorarprofessor der Hochschule Darmstadt, einen spannenden Vortrag zur Entwicklung von Ideen für neue nachhaltige Geschäftsmodelle gehalten. Viel Aufmerksamkeit gab es auch für einen Vortrag von Prof. Dr. Richard Sturn, Leiter des Instituts für Finanzwissenschaft und Öffentliche Wirtschaft der Universität Graz sowie des Graz Schumpeter Centers, der zum Wandel von Verträgen und politische Institutionen im Zuge der Digitalisierung vorgetragen hat.

Das Seminar steht grundsätzlich allen Interessierten offen, auch Studierende sind herzlich eingeladen teilzunehmen. Die aktuellen Termine finden Sie unter [www.znwu.de](http://www.znwu.de).

### taking back control - Zur globalen Finanzkrise und den Ambitionen einer Steuerung des Finanzsystems

Am 15. September 2008 erreichte die größte Finanz- und Wirtschaftskrise seit knapp 100 Jahren ihren vorläufigen Höhepunkt. Mit der Pleite der Investmentbank Lehman Brother wurde schlagartig auch der deutschen Öffentlichkeit klar, dass sich die Weltwirtschaft am Rande des totalen Kollaps befand. Heute, genau zehn Jahre später, hat sich die Lage zwar etwas beruhigt. Wie die jüngsten Entwicklungen in der Türkei und in anderen Schwellenländern zeigen ist aber keineswegs ausgemacht, dass das Finanzsystem nachhaltig und dauerhaft stabilisiert ist. Zudem fragen sich viele Menschen, ob wir tatsächlich genug aus der Krise gelernt haben. Schließlich glauben viele Experten, dass die Zunahme politischer Extreme, die sich beispielsweise im Brexit, in der Wahl Donald Trumps oder im Aufkommen des Rechtspopulismus zeigen, in engem Zusammenhang mit der Krise stehen.

Diese und andere Themen standen im Mittelpunkt ein großer wissenschaftlichen Konferenz, die das ZNWU am Fachbereich Wirtschaft am 6. und 7. September gemeinsam mit der Schader-Stiftung, dem Nell-Breuning-Institut

(NBI) und dem Sozialwissenschaftlichen Forschungsinstitut (SOFI) der Uni Göttingen organisiert hatte. NBI, SOFI und ZNWU bilden seit einigen Jahren den Forschungsverbund „Was sollen Banken tun?“. Dieser hatte bereits im Frühjahr einen ausgewählten Kreis von – für die öffentliche Meinungsbildung relevanten – Wissenschaftlern, Kommentatoren und gesellschaftlichen Repräsentanten zum Workshop „Zehn Jahre Lehman-Pleite: Deutung und Bedeutung eines schwierigen Jahrestages“ eingeladen. Nun sollten die dort gesammelten praktischen Einsichten mit wissenschaftlichen Methoden ausgewertet und weitergesponnen werden. Auf den dazu veröffentlichten „Call for Papers“ hatte es zahlreiche Einreichungen gegeben, und die besten Papiere wurden auf der Konferenz diskutiert. Daneben gab es Podiumsdiskussionen, Vorträge und zahlreiche andere Möglichkeiten zum Austausch. Dabei wurde den Themenblöcken „*Transdisziplinäre Krisendiagnosen als Grundlage*“, „*Die Bedeutung der globalen Finanzkrise für die Stabilität demokratischer Gesellschaften*“ und „*Gesellschaftliche Kontrolle des Finanzsystems – wie und wozu?*“ nachgegangen. Knapp 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer wohnten der Tagung bei und beteiligten sich aktiv an

den Diskussionen, so dass die Expertise der Referentinnen und Referenten durch eine große Spannbreite an Perspektiven ergänzt werden konnten.

Einen Schwerpunkt setzte die Tagung auf die Frage, welchen Beitrag das Finanzsystem zur Bewältigung großer gesellschaftlicher Herausforderungen wie dem Klimawandel leisten kann. Wen dieses Thema interessiert sei der Podcast <https://www.hr-inforadio.de/programm/wissenswert/wissenswert-mit-den-banken-die-welt-retten-die-finanzbranche-10-jahre-nach-der-lehman-pleite.epg-so-9450.html> empfohlen, der zahlreiche Inhalte der Tagung aufgreift.

Autor: Prof. Dr. Ulrich Klüh

## publications

### Ahrend, Klaus Michael

- Zwischen Big Data und Design Thinking: Entwicklung von Ideen für neue Geschäftsmodelle ZNWU White Paper unter <https://allsalvador.wordpress.com/znwu-white-papers/> und in der Fachzeitschrift ZCG Zeitschrift für Corporate Governance (3/2018), <https://www.zcgdigital.de/ce/zwischen-big-data-und-design-thinking/detail.html>
- Mehr Public Value durch die Anpassung von Geschäftsmodellen. Fachzeitschrift Public Governance (1/2018), [https://publicgovernance.de/media/PG\\_Fruehjahr\\_2018\\_Den\\_Boom\\_verpasst\\_Zur\\_Lage\\_im\\_Konzern\\_Kommune.pdf#page=19](https://publicgovernance.de/media/PG_Fruehjahr_2018_Den_Boom_verpasst_Zur_Lage_im_Konzern_Kommune.pdf#page=19)
- Geschäftsmodell Nachhaltigkeit. Fachzeitschrift ZCG Zeitschrift für Corporate Governance (3/2017), [https://www.zcgdigital.de/ce/geschaeftsmodell-nachhaltigkeit-1/\\_sid/UCOP-625942-X5NW/detail.html](https://www.zcgdigital.de/ce/geschaeftsmodell-nachhaltigkeit-1/_sid/UCOP-625942-X5NW/detail.html)
- Zwei Darmstädter Impulse für die Weiterentwicklung der Public Corporate Governance, Speyerer Arbeitsheft Nr. 228 zu der 5. Speyerer Tagung zu Public Corporate Governance: Anreizsysteme 03. bis 04. April 2017, Perso-

nalmanagement und Vergütung in den Unternehmen der Kommunen, des Bundes und der Länder

### Kiermeier, M.M.

- Empirical Support for fundamental, factor models explaining major capital markets using Wavelet Analysis“ in Wavelet Theory and Its Applications, ISBN 978-953-51-6030- 4 forthcoming

### Knoll, Matthias, Prof. Dr.

- Mitherausgeberschaft für die Edition HMD, IT-GRC-Management - Governance, Risk und Compliance, zusammen mit S. Strahringer, Wiesbaden 2018
- IT-GRC-Management im Zeitalter der Digitalisierung, zusammen mit S. Strahringer, In: Knoll, M./Strahringer, S. (Hrsg.), IT-GRC-Management, Governance, Risk und Compliance, Wiesbaden 2018, S. 1 – 24
- HMD, Heft 313, IT-Risikomanagement, Wiesbaden, Februar 2017 Scholderer, R., IT-Servicekatalog, Heidelberg 2017

- Werkzeuge für das IT-Risikomanagement in Gesundheitseinrichtungen, in Gärtner, A. (Hrsg.): Medizintechnik und Informationstechnologie, 25. Aktualisierung, Hannover 2017, S. 1 – 39
- Einführung in das IT-Risikomanagement für medizinische Einrichtungen, In: mt – Medizintechnik, Heft 5, Köln 2017, S. 14 – 22
- Das Three-Lines-of-Defence-Modell: Ein Beitrag zu einer besseren Corporate Governance? - Empirische Befunde, zusammen mit dem Wiss. Beirat des DIIR e.V., In: WPg, Heft 15, Düsseldorf 2017, S. 873 – 879
- Das Three-Lines-of-Defence-Modell: Ein Beitrag zu einer besseren Corporate Governance? - Entstehung und Rezeption durch Standardsetzer und Regulatoren, zusammen mit dem Wiss. Beirat des DIIR e.V., In: WPg, Heft 12, Düsseldorf 2017, S. 682 – 688
- IT-Risikomanagement im Zeitalter der Digitalisierung, In: HMD, Heft 313, Wiesbaden 2017, S. 4 – 20

**Nettelbeck, Heike, Prof. Dr.**

- Industrie 4.0 und mögliche Auswirkungen auf das Qualitätsmanagement. In: Thomann, Hermann J. (Hrsg.): Der Qualitätsmanagement-Berater – Prozessorientiertes Qualitätsmanagement in der betrieblichen Praxis, Köln 2018: TÜV Media
- Der Qualitätsmanager als Coach und Prozessbegleiter. In: Thomann, Hermann J. (Hrsg.): Der Qualitätsmanagement-Berater – Prozessorientiertes Qualitätsmanagement in der betrieblichen Praxis, Köln 2017: TÜV Media
- Das Kompetenzmodell als Basis einer strategieorientierten Personalentwicklung im Qualitätsmanagement. In: Thomann, Hermann J. (Hrsg.): Der Qualitätsmanagement-Berater – Prozessorientiertes Qualitätsmanagement in der betrieblichen Praxis, Köln 2017: TÜV Media
- Ablauf- und Aufbauorganisation des Arbeitsschutzmanagements. In: Ecker, Frieder; Köchling, Stephan (Hrsg.): Arbeitsschutz besser managen – Organisation und Integration von Sicherheit und Gesundheitsschutz im Unternehmen, Köln 2016: TÜV Media

**Stork, Werner, Prof. Dr.**

- Klimek, A.; Stork, W.: Coaching Kultur in deutschsprachigen Organisationen. Das Konzept der resilienten und agilen Organisation, Axel Klimek und Werner Stork, In: Wegener, Robert u. a. (Hrsg.): Wirkung von Coaching, Göttingen 2018: Vandenhoeck & Ruprecht

**Tafreschi, Omid; Prof. Dr.**

- Utz, Fabian; Neumann, Christian; Tafreschi, Omid: How to Discover Knowledge for Improving Availability in the Manufacturing Domain? In Proceedings of the 51th Hawaii International Conference on System Sciences, (HICSS 2018), pp. 4380-4389





## awards and the winner is...

Die Gewinner des Battle mit  
Prof. Dr. Grävenstein (ganz rechts)



**studierende des studiengangs energiewirtschaft gewinnen erstes hochschul-business-battle: IBS oldenburg vs. hochschule darmstadt.** Der EWE Konzern hat im Sommersemester 2018 für Studierende der IBS IT & Business School Oldenburg und der Hochschule Darmstadt einen Preis für die beste Idee im Bereich „Internet der Energie – digitale Geschäftsmodelle“ ausgelobt. Im Kontext des Wahlpflichtmoduls „Business Battle IBS Oldenburg vs. Hochschule Darmstadt“ von Herrn Prof. Dr. Grävenstein standen sieben Teilnehmer des Studiengangs Energiewirtschaft damit vor der Herausforderung, innovative Geschäftsideen im Rahmen der Digitalisierung und der En-

ergiewende zu entwickeln. Sie traten in zwei (Gründer-)Teams gegen eine Gruppe von Studierenden aus Oldenburg an. Die in den Projekten entwickelten Geschäftsmodelle wurden am 25. Mai 2018 im Rahmen eines Pitches vor neun Führungskräften und Produkt- sowie Investmentmanagern des EWE Konzerns in Oldenburg präsentiert. Unser erstes Team „Sustain +“ stellte eine Regionale Informations- und Kommunikationsplattform für nachhaltigeren Konsum vor und punktete bei der Jury vor allem mit einem innovativen und kreativen Umsetzungskonzept. Unser zweites Team „Soular Energy“ konnte die Jury mit der Idee der Projektierung von Solaranlagen

auf Kirchendächern und einer darauf abgestimmten Crowdfunding-Lösung zur Finanzierung der Anlagen begeistern und gewann damit das erste Hochschul-Business-Battle und das ausgelobte Preisgeld. Das Team hinter „Soular Energy“ war so überzeugend, dass der EWE Konzern den vier Gründern Frau Henning, Frau Schmidt, Herrn Johann und Herrn Lortz anbot, sie im Rahmen des EWE eigenen Innovationsprozesses bei der Weiterentwicklung und Umsetzung des Geschäftsmodells finanziell und personell zu unterstützen.

Autor: Prof. Dr. Hendrik Grävenstein



Frau Seeh, Frau Fischer, Frau Prof. Dr. Anke Kopsch, Herr Pala und Herr Tauber (v. l. n. r.)



Frau Prof. Dr. Anke Kopsch und Alexander Gemeinhardt

**forschungspreis der h\_da für ibwL-studierende** Die „Initiative: Nachhaltige Entwicklung in der h\_da – Lehre, Forschung, Betrieb“ (I:NE) hat für Studierende der h\_da im Wintersemester 2017/18 einen Forschungspreis zum Thema „Nachhaltige Entwicklung - Weiter denken als im Drei-Säulen Modell“ ausgelobt. Gesucht wurde eine aussagekräftige Visualisierung der in den Sustainable Development Goals (SDG´s) enthaltenen Zielvorstellung, die über das „Drei-Säulen-Denken“ hinausreicht und nachhaltige Entwicklung als permanenten Suchprozess beschreibt, zu dem eine Vielzahl an Akteuren Beiträge leisten. Zu veranschaulichen waren

einerseits die Bedeutung der Planetary Boundaries und andererseits die im Hinblick auf die SDG´s notwendigen Transformationsprozesse.

Drei Studierendengruppen nahmen im Rahmen des Projektmoduls „Internationales Management“ von Frau Prof. Kopsch im Bachelorstudiengang IBWL an dem Wettbewerb teil. Der von Frau Seeh, Frau Fischer, Herrn Pala und Herrn Tauber eingereichte Beitrag konnte die Jury überzeugen. Die Gruppe gewann einen der drei Forschungspreise. Alexander Gemeinhardt, Vorsitzender des Vorstands und Direktor des Stützpunkts der Schader-Stiftung und

Jury-Mitglied überreichte den Preis beim Auftakt Symposium des von der Bundesländer-Initiative „Innovative Hochschule“ geförderten Projekts „Systeminnovation für Nachhaltige Entwicklung (s:ne)“ am 15. März 2018.

Autorin: Prof. Dr. Anke Kopsch

what happened...

## alumni - interview



Claudia Grajek, Gründerin von Grajek-Coaching

Foto: Martin Diehl

# ZEIT, DIE ZÜGEL IN DIE HAND ZU NEHMEN

Liebe Frau Grajek, Sie haben an der Hochschule in Darmstadt studiert und im Jahr 2016 Ihren Abschluss in BWL mit Schwerpunkt Marketing und Informationsmanagement gemacht. Nun

haben Sie im Rahmen einer Vorlesung von Herrn Professor Stork im Sommersemester 2018 einen Vortrag über „Situatives Führen - Pferdegestütztes Coaching erleben“ gehalten. Wie war es für Sie auf der anderen Seite zu stehen?

Einerseits war es gewöhnungsbedürftig, andererseits großartig. Mir wurde bewusst, welche Türen mir das Studium eröffnet hat und welche Chancen allen Studenten bevorstehen. Ich wäre am liebsten dortgeblieben, um noch eine

Vorlesung zu halten. Als Dozentin tätig zu sein könnte ich mir also vorstellen.

**Um was genau geht es beim Pferdegestütztem Coaching?**

Beim Pferdegestütztem Coaching geht es um die Kommunikation und der Interaktion mit den Pferden. Dabei findet die Arbeit vom Boden aus statt. Ziel ist es, über das direkte und wertneutrale Feedback der Pferde sich selbst zu reflektieren und zu analysieren und diese Erkenntnisse in den Alltag zu übertragen. Insbesondere auf der emotionalen Ebene und wenn es um unterbewusste Verhaltensweisen geht. Im Prinzip ist Pferdegestütztes Coaching die einfachste Art und Weise innerhalb kürzester Zeit viel über sich selbst zu erfahren.

**Warum aber das Coaching mit Pferden?**

**Was ist der Mehrwert?**

Pferde haben in ihrer Sozialstruktur Ähnlichkeiten zu uns Menschen. Sie leben in einer Herde in der jedes Tier in der Hierarchie seinen Platz hat. In der Arbeit mit den Pferden gliedern wir Menschen uns in deren Sozialstrukturen ein und müssen uns diesen Platz durch unser Verhalten, durch unsere innere Haltung und unsere klare nonverbalen Kommunikation verdienen. Darüber hinaus haben Pferde die Fähigkeiten Empathie zu empfinden; d.h. sie können hinter unsere Maske schauen und unser tatsächliches

Ich sehen. Dies gelingt über die Spiegelneuronen, über die wir während der Arbeit mit den Pferden einen gegenseitigen Rapport (eine Verbindung auf emotionaler Ebene über das Unterbewusstsein) aufbauen. Das führt dazu, dass Pferde unterbewusst unsere Verhaltensweisen adaptieren und uns durch ihr Verhalten spiegeln. Der Mehrwert ergibt also aus dem direkten, ehrlichen und wertneutrale Feedback der Pferde. Pferdgestütztes Coaching ist sehr vielseitig einsetzbar. Durch das Erlebnis und die Selbstreflektion im Coaching zudem sehr nachhaltig. Ich empfehle es immer einfach einmal auszuprobieren, um es selbst zu erleben.

**Das klingt spannend. Welche Herausforderungen erwarten Absolventen zukünftig in Ihrem Berufsfeld und wie können sie sich konkret darauf vorbereiten, um dann auch bessere Voraussetzungen für Führungsaufgaben mitzubringen?**

Die Welt wird immer komplexer und damit auch der Markt. Unternehmen müssen in der Lage sein flexibel auf Veränderungen zu reagieren. Viele Unternehmen, gerade auch große Konzerne, sind davon betroffen und führen Umstrukturierungen durch. Dabei werden häufig die starren hierarchischen Strukturen aufgelöst und kurze Entscheidungswege implementiert. Das Arbeiten in Teams und Com-

munities wird daher immer häufiger gelebt. Diese Art der Arbeit geschieht auf Augenhöhe. Daher haben Berufseinsteiger gute Chancen in den Unternehmen ihre Ideen einzubringen und gleichwertig in den Teams zu arbeiten. Neue Anforderungen auf der anderen Seite sind mehr Verantwortung und eigenverantwortliches Arbeiten. Daher würde ich allen Studenten raten neben den fachlichen Kenntnissen, sich auch mit der Persönlichkeitsentwicklung auseinanderzusetzen und sich gut zu vernetzen. Der Aufbau eines Netzwerkes ist heute wichtiger denn je. Auch Teamfähigkeit, Kritikfähigkeit, der Umgang mit Veränderungen und Zeitmanagement sind ganz wichtige Themen, um gut in die Arbeitswelt zu starten. Das wichtigste aber ist herauszufinden, was man wirklich will und wo bzw. wie man arbeiten möchte. Praktikas und Werkstudentenstellen können helfen, dies herauszufinden.

**Welche persönlichen Erfahrungen aus Ihrer Studienzeit an der Hochschule Darmstadt waren für Sie am prägendsten?**

Da gibt es viele. Mir hat die Arbeit in der Fachschaft und im Fachschaftsrat viel gebracht. Auch an die Umsetzung der Projekte denke ich heute oft. Persönlich vermisse ich die Lerngruppen. In den Lerngruppen haben wir uns immer toll

ausgetauscht und viel gelacht. Gerade jetzt als Selbstständige denke ich oft daran. Heute nutze ich meine Netzwerke für den Austausch. Ich glaube die hilfreichste Erfahrung ist das wissenschaftliche Arbeiten. Vor allem das Wissen, wie ich Informationen gewinnen und dann umsetzen kann. Das habe ich während des Studiums noch unterschätzt.



Claudia Grajek

Foto: Martin Diehl



what happened...

## conferences



**einblicke in die berufliche Vielfalt von Logistik und Mobilität** Rund 300 Studierende, Fachbesucher/-innen und Unternehmensvertreter/-innen fanden sich am 11. Juni 2018 zum Logistik- und Mobilitätskongress (LMK) im Frankfurter House of Logistics and Mobility (HOLM) ein. Die ganztägige Veranstaltung wurde zum 6. Mal von logistikinteressierten Studierenden der Frankfurter University of Applied Sciences organisiert und in diesem Jahr erstmalig durch ein Konsortium der Frankfurt UAS, der Hochschule

Fulda sowie der Hochschule Darmstadt (h\_da) durchgeführt. Die Besucher/-innen konnten sich in mehr als 15 Vorträgen aus dem Bereich Logistik und Mobilität über die unterschiedlichen Aspekte und Lösungen aus der Branche informieren. Referentinnen und Referenten waren neben Prof. Dr. Yvonne Ziegler und Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke, beide Professoren am Fb 3, unter anderem Dr. Christian Langhagen-Rohrbach, Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwick-

lung (HMWEVL), Jonas Stumpf, HELP Logistics Programm der Kühne-Stiftung, und Dr. Klaus Rüffler, Geschäftsführer Personal bei der DB Systel GmbH. Insgesamt 18 Unternehmen, darunter auch die DB Schenker GmbH, R+V Versicherungen und der Rhein-Main Verkehrsverbund (RMV), fanden den Weg zum Kongress. Zehn der Unternehmen präsentierten sich als Aussteller und informierten die Besucher/-innen über Tätigkeitsbereiche und Berufschancen. Für die anwesenden Studierenden gab es neben einem Teilnahme-Zertifikat die Möglichkeit, Kontakte zu Unternehmen und möglichen Kooperationspartnern für Abschlussarbeiten zu knüpfen.

Die Organisatorinnen und Organisatoren des LMK waren mit dem Ablauf der Veranstaltung rundum zufrieden und planen künftig eine Erweiterung der Kongressreihe um die Themen „Tech“ und „Finance“. Diese Kongresse sollen sich vornehmlich an Studierende aus dem Bereich der Ingenieurwissenschaften und der IT richten.

Der nächste LMK findet am 14. Mai 2019 statt. Weitere Informationen unter [www.lmk-frankfurt.de](http://www.lmk-frankfurt.de)

Autor: Prof. Dr. Johanna Bucerius

## guest speakers



Dr. Thomas Grünewald (AVL Zöllner GmbH) Foto: Seibert

### success factors for efficient project management

*BWL & Wing Master – Advanced Project Management – Prof. Dr. Siegfried Seibert*

Erfolgreiche Unternehmen passen Ihre Strukturen und Abläufe laufend an sich verändernde Rahmenbedingungen an. In einem spannenden Gastvortrag am 11. Juni 2018 zeigte Dr. Thomas Grünewald, Geschäftsführer der AVL Zöllner GmbH in Bensheim, auf, wie sein Unternehmen Wachstumsraten von 20 % und mehr durch ein besseres Projektmanagement gemeistert hat. In seinem Vortrag erklärte Dr. Grünewald eindrucksvoll, welche Lehren AVL Zöllner aus dem immensen Anstieg der Auftragsvolumina gezogen hat. Dazu gehörte zunächst, die Projektleiter von allen projektfremden Tätigkeiten aus Produktion und Vertrieb zu entlasten, damit Sie sich auf die wirklich kniffligen Projektaufgaben konzentrieren konnten. Wichtig war auch die

Verbesserung der Kommunikation im Konzernverbund, damit Probleme immer von den Stellen bearbeitet wurden, die dafür die höchste Kompetenz haben. Dies erforderte vielfältige Maßnahmen zur internationalen Vernetzung der betreffenden Abteilungen und zur Überwindung von sprachlichen und kulturellen Barrieren. Interessant war auch zu erfahren, welche große Rolle der formale Abschluss eigentlich nahezu fertiger Projekte für die Inangangsetzung von Gewährleistungsfristen und die Umsatzrealisierung spielten. Die Verknüpfung zur Vorlesung wurde durch das Aufzeigen der Bedeutung von Gate-Meetings zur Budgetfreigabe und von Lessons-Learned-Feedbacks zur Verbesserung der Projektabwicklung unterstrichen. Zahlreiche Fragen der mehr als 100 Teilnehmer zeigten das große Interesse an den angesprochenen Themen.

Autor: Prof. Dr. Siegfried Seibert

AVL Zöllner ist Weltmarktführer für hochautomatisierte Fahrzeug-Rollenprüfstände, wie sie z.B. bei Automobilherstellern, ihren Entwicklungspartnern und Prüfinstituten zum Einsatz kommen. Mehr als 1.000 Rollenprüfstände wurden während der vergangenen Jahre weltweit installiert. Jeder dieser Prüfstände wird als individuelles Kundenprojekt abgewickelt, häufig mit Auftragswerten über einer Million Euro. Dabei profitiert AVL Zöllner von der internationalen Vertriebs- und Serviceorganisation seiner Muttergesellschaft AVL, einem „Hidden Champion“ für die Entwicklung und das Testen kompletter Antriebssysteme.

what happened...

## guest speakers



Sven Bohlmann (Autobahn Tank&Rast Gruppe)

### strategische aspekte bei der umsetzung einer produktidee

*BWL Bachelor – Controlling – Prof. Dr. Christopher Moos*

Im Rahmen des Projektmoduls „Strategische Aspekte bei der Umsetzung einer Produktidee: das Business-/Casual-Hemd zur Fußball-WM“ von Vertretungsprofessor Dr. Christoph Moos im Sommersemester 2018 hielt Herr Sven Bohlmann (Head of Business Development, Auto-

bahn Tank&Rast Gruppe) einen Vortrag zur Entwicklung neuer Geschäftsideen. Zur Ergänzung des Geschäfts bei Autobahnraststätten sucht die Tank&Rast Gruppe im Bereich Mobilität nach neuen Geschäftsmodellen zur Zukunftssicherung und hat daher den Bereich Business Development zuletzt ausgebaut. Neben den Phasen eines klassischen Stage-Gate-Prozesses erläuterte Herr Bohlmann die konkrete Vorgehensweise bei der Tank&Rast Gruppe und ging dabei auch auf den Ansatz Business Model Canvas ein. Dabei wurde die Vielfalt der anfallenden Themen bei der Umsetzung einer Geschäftsidee deutlich. Die eigene Positionierung in der Wertschöpfungskette sowie das Wissen um die Akteure auf Lieferanten- und Kundenseite sind dabei von zentraler Bedeutung, um Erfolgchancen auszuloten. Schließlich wurden die von den Studierenden präsentierten Ausarbeitungen in einem Pitch, bei dem neben Herrn Bohlmann auch Herr Prof. Dr. Klaus Ahrend von der h\_da die Jury bildeten, auf die Probe gestellt.

Autor: Dr. Christopher Moos

### stihl zu besuch an der h\_da

*BWL Master & Bachelor – Marketing - Prof. Dr. Matthias Neu und Dr. Gerald Reckert*

Am 17. Mai konnte Herr Professor Dr. Neu und Dr. Reckert Herrn Michael Liehr, Leiter Marketing Handel der STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG zu einem Gastvortrag begrüßen. Vor Studierenden des Master- und Bachelor-Studienschwerpunktes Marketing erläuterte Herr Liehr das Vertriebskonzept und die Marketingideen des Unter-



Herr Michael Liehr (Stihl Vertriebszentrale AG&CoKG) zwischen Herr Dr. Reckert und Prof. Dr. Matthias Neu

nehmens. Inhaltlich bot der Vortrag eine gute Möglichkeit, das in den Vorlesungen Besprochene in die Praxis umgesetzt zu sehen. Die gesamte Vorlesung stieß auf rege Beteiligung, der Herr Liehr sehr offen und erläuternd begegnete. Das baldige Abschaffen der internen Marke Viking beispielsweise löste bei den Studierenden viele Fragen aus und auch die Schwierigkeiten bei der Datensammlung waren für viele überraschend. Nachdem der Auftritt verschiedener Kommunikationskanäle, wie Messen, Social Media, Print und mehr, vorgestellt wurde, brachte Herr Liehr den Studenten das Markenverständnis „Kraft, Qualität, Anpacken“ näher. Vor allem verschiedene, mit Agenturen ausgearbeitete Online-Kampagnen und Ads stießen auf großes Interesse. Die rundum interessante Präsentation lieferte den Studenten einen guten Eindruck in das Marketingbild von Stihl.

Autor: Prof. Dr. Matthias Neu.

### working capital management und operatives reporting goes digital

*BWL Bachelor – Controllingkonzepte – Prof. Dr. Christopher Moos*

Im Mai hielt Frau Elena Bail, Senior Manager – Working Capital Advisory Services Ernst & Young (EY), einen Gastvortrag zu den Themen „*Working Capital Management*“ und „*Operatives Reporting goes digital*“. 247.000 Mitarbeiter von EY erwirtschaften in 150 Ländern einen Umsatz von 31,4 Mrd. US-\$. Mehr als 200 Working Capital Experten arbeiten in einem weltweiten Netzwerk und konnten in der Vergangenheit über 25 Mrd. EUR Optimierungspotentiale realisieren; erfahrungsgemäß werden dabei 50% des Gesamtpotenzials bereits im ersten Jahr realisiert, regelmäßig werden Liquiditätsverbesserungen in Höhe von 5% des Umsatzes oder mehr identifiziert. Frau Bail erläuterte anhand vieler Beispiele aus Ihrer Projekterfahrung, wie es Unternehmen gelingt, die Reichweiten von Beständen, Forderungen und Verbindlichkeiten zu optimieren und welche

Schwierigkeiten dabei auftreten können. Schließlich vermittelte der Vortrag die Bedeutung und die Möglichkeiten der Digitalisierung im operativen Reporting und gab einen Ausblick auf die zukünftige Rolle des CFO. Zahlreiche Fragen der Teilnehmer zeigten, dass das Interesse an Einblicken in die betriebswirtschaftliche Realität unter den Studierenden hoch ist.

Autor: Prof. Dr. Christopher Moos



Elena Bail (Ernst & Young)



what happened...

## excursions

**brüssel** Anfang Juni fand im Rahmen des BWL-Schwerpunkts „*International Economics und Management*“ eine Exkursion nach Brüssel statt. Die Studierenden der Vorlesung European Economics and Politics (Prof. Klüh) wurden dabei von Teilnehmer\*innen der Veranstaltung Internationales Wirtschaftsrecht (Prof. Hahn) begleitet, die Organisation hatte Andreas Kaltwasser vom ZNWU übernommen. Der erste Tag begann mit einem Besuch der Europäischen Kommission. Einer allgemeinen Einführung folgte ein fachspezifischer Vortrag zum Thema EU-Handelspolitik, die von den aktuellen Konflikten mit der US-Regierung geprägt war. Danach machte sich die Gruppe auf den Weg zur Hessischen Landesvertretung bei der EU, wo eine offizielle Begrüßung und ein Imbiss sowie eine Informationsveranstaltung zur jüngst stattgefundenen Wahl in Slowenien warteten. Als nächster Programmpunkt stand ein Besuch bei Finance Watch auf dem Plan, welcher auf großes Interesse bei den Studierenden stieß. Den Abschluss des Tages bildete ein gemeinsames Abendessen. Der zweite Exkursionstag begann mit einem Besuch beim Ausschuss der Regionen. Zum Abschluss des Tages stand

der Jahresempfang des Hessischen Ministerpräsidenten, mit Reden von Volker Bouffier und Bundesbankpräsident Jens Weidmann, an. Der letzte Tag der Exkursion begann mit einem Termin mit dem EU-Parlamentsabgeordneten Michael Gahler. Obwohl dieser spontan absagen musste, kam es durch die Vertre-

tung durch seinen Büroleiter zu einem spannenden Gespräch. Zu guter Letzt wurde die Ständige Vertretung Bulgariens besucht. Diese konnte nicht nur die Rolle der eigenen nationalen Vertretung vorstellen, sondern auch die diesjährige Position der Ratspräsidentschaft im Rat der Europäischen Union.

Autor: Prof. Dr. Ulrich Klüh



Studierendengruppe mit den Professoren Ulrich Klüh (rechts) und Bernhard Hahn (6. von rechts)



Studierendengruppe im Mercedes-Benz Werk mit Professorin Johanna Bucerius und Professor Rico Wojanowski (links)

### besuch bei mercedes benz

## alle 4 Minuten ein fertiger LKW

Studierende des Schwerpunkts Logistik und Logistik-Manager haben am 17. Mai 2018 das Mercedes-Benz Werk in Wörth am Rhein besucht. Im Fokus der Exkursion standen Logistik und Fertigungsprozesse in der Montage, bei der am Ende alle 4 Minuten ein fertiger LKW vom Band rollt. Industrie 4.0, Robotergärten, Just-in-Sequence-Anlieferungen und Lean Management konnten die Studierenden bei der 1,5-stündigen Führung hautnah erfahren. Abgerundet wurde der Tag mit einem gemeinsamen Grillen, bei dem die gute Platzierung im Logistik-Hochschulranking 2017 gefeiert wurde.

Autorin: Prof. Dr. Johanna Bucerius

### besuch bei amazon

## in 30 Minuten 52.000 Pakete verladen

Am 12 Juni 2018 war es soweit. Im Rahmen der Vorlesung Intralogistik durften BWL-Master Studenten das neue Amazon Logistics Lager in Raunheim kennenlernen. René Fritzsche, Delivery Station Manager, übernahm die Führung durch das 13.000 Quadratmeter große Hallengelände. An diesem Morgen wurden 52.000 Pakete für Amazon-Prime Kunden im Rhein-Main Gebiet sortiert und innerhalb von 30 min auf Sprinter geladen. Dabei ist das Logistikerherz hochgesprungen...

Autorin: Prof. Dr. Monika Futschik



Studierendengruppe bei Amazon Logistics mit der Professorin Monika Futschik (links)



Seminarteilnehmer mit den Vertretern der AC-Motoren GmbH, Herr Timo Klussmann (Geschäftsführer) und Herr Axel Schwarz (Leiter Vertrieb & Marketing), und AEP Solutions GmbH, Herr Hermann Fedra und Herr Udo Praxl (beide Geschäftsführer) sowie der Seminarleitung, Frau Andrea Herrmann-Baum und Herr Prof. Dr. Matthias Vieth  
Foto: Martin Düpre

## projects

### **digitalisierung – quo vadis in der unternehmenspraxis?**

*BWL Master - Information Management - Prof. Dr. Matthias Vieth und Andrea Herrmann-Baum*

Fragestellungen der Digitalisierung bewegen die Unternehmenspraxis wie nie zuvor. Das konnten die 34 Teilnehmer des Seminars zum Thema „*Enterprise Resource Planning*“ in der Spezialisierung Information Management im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre in diesem Sommersemester 2018 erfahren. Nach einer Einführung in digitale Ansätze der betrieblichen Ressourcenplanung konnten die Studierenden Erfahrungen mit dem digitalen Ressourcenplanungssystem der SAP AG sammeln. Dazu bearbeiteten sie zwei praxisnahe Fallstudien, indem sie finanz- und güterwirtschaftliche Transak-

tionen zu Aufgabenstellungen aus den betrieblichen Funktionsbereichen „*Vertrieb und Distribution*“ und „*Beschaffung*“ im SAP-System durchführten. Im zweiten Schwerpunkt bildeten die Studierenden Projektteams, in denen sie sich mit Themen zu überbetrieblichen Systemanwendungen, zu Cloud-basierten Lösungen und Anwendungen im Industrie 4.0-Umfeld, zum Lean Management sowie zu Fragen der Anwenderfreundlichkeit und Akzeptanz dieser Systeme auseinandersetzten. Ihre Überlegungen dokumentierten die Studierenden in Seminararbeiten. Im abschließenden Schwerpunkt hatten die Studierenden die Aufgabe, ihre Ergebnisse zu präsentieren. Aufgrund des großen Interesses an den Arbeitsergebnissen der Projektgruppen von Unternehmensseite nahmen Verantwortliche der beiden Firmen

AC-Motoren GmbH und AEP Solutions GmbH an allen Abschlusspräsentationen teil. Die Seminarergebnisse wurden im Juni vorgestellt. Über Diskussionen mit Industrievertretern zu Themen der betrieblichen Digitalisierung und zur praktischen Relevanz ihrer Lösungsansätze hinaus konnten die Studierenden auch wichtige Industriekontakte knüpfen. Beide Unternehmen, AC-Motoren GmbH und AEP Solutions GmbH, kooperieren über dieses Seminar hinaus im Rahmen von Praktika und wissenschaftlichen Arbeiten mit dem Fachbereich Wirtschaft der Hochschule Darmstadt.

Autoren: Andrea Herrmann-Baum  
und Prof. Dr. Matthias Vieth





### frische luft für darmstadt

Wing Master - Projektmodul - Prof. Dr. Werner Stork

...nein, dies ist kein Blitzler sondern ein Projekt des Fachbereichs Wirtschaft. Um nach Lösungsansätzen für die Luft-

problematik in Darmstadt zu suchen, haben 14 Studierende des Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen der Hochschule Darmstadt ein Projekt unter Leitung von Prof. Werner Stork gestartet. Dabei misst ein Anhänger das Verkehrsaufkommen und die Luftqualität der Stadt, wertet diese Daten aus und gemeinsam werden dann Maßnahmen, die zur Verbesserung des Verkehrsflusses beitragen sollen, entwickelt. Dadurch soll die Schadstoffbelastung und die Lärmbelastigung minimiert werden und es werden Handlungsvorschläge für

die Stadt Darmstadt erarbeitet. Das Projekt erfolgt in Zusammenarbeit mit der Wiesbadener Firma Vitronic, welches das Messgerät "Enforcement Trailer" entwickelt und zur Verfügung gestellt hat. An vier Standorten in Darmstadt, welche ein besonders hohes Verkehrsaufkommen vorweisen stand das Gerät jeweils eine Woche. Außerdem wurden weitere vier umfunktionierte Blitzersäulen zur Datenerfassung genutzt. Unter [frischeluftdarmstadt.de](http://frischeluftdarmstadt.de) kann man in die gesammelten Daten einsehen. Autor: Prof.

Dr. Werner Stork

### erfolgreiche zusammenarbeit mit der kreisverwaltung darmstadt-dieburg

BWL Master- Modul „Case Studies“ - Prof. Dr. Matthias Neu

Im Sommersemester 2018 fand eine Projektzusammenarbeit mit der Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg, vertreten und begleitet durch Frau Jutta Janzen, statt. Ziel des Projektes: die Überprüfung des Markenbildes der Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg. Hierzu wurden Bürger und Unternehmen des Landkreises Dieburg, sowie Mitarbeiter der Kreisverwaltung zum Markenbild und zur Außen-/Innenwirkung der Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg befragt. Um eine möglichst hohe Anzahl an be-

fragten Unternehmen und Bürgern zu erhalten, fand das Projekt in Kooperation mit einem Projektmodul des Bachelor-Studienganges „Betriebswirtschaftslehre“ der Hochschule Darmstadt statt. Untersuchungsgegenstand des Projektes war die Erhebung der Fremdwahrnehmung der Kreisverwaltung, durch Befragung von Bürgern und Unternehmen und deren Vergleich mit dessen Eigenbild, durch Befragung von Mitarbeitern. Den Probanden wurden dabei verschiedenste Fragestellungen zum Slogan, zum allgemeinen Markenbild als auch der Wirkung der Kreisverwaltung als moderner Dienstleister vorgelegt. Die finale Präsentation der Ergebnisse fand in abteilungsinterner Runde in der Kreisverwal-



Studierendengruppe

tung Darmstadt-Dieburg statt. Zudem ist eine weitere Präsentation und Vorstellung der Ergebnisse beim Landrat Herrn Klaus Peter Schellhaas angedacht.

Autor: Maximilian Huber





Foto: Skyline von Shanghai

## international

### **china - exkursion der darmstadt business school: 24. März – 05. April 2018**

Wir Älteren sind - gewollt oder nicht – geprägt durch die alte „*Neue Welt*“. Unser Blick richtet sich gen Westen, unser „*Way of Life*“ basiert auf atlantischen Normen. Dagegen wird die Zukunft nachfolgender Generationen von Entwicklungen im pazifischen Raum bestimmt werden. Der rasante Aufstieg Chinas zum Global Player wird in weiten Teilen Europas noch immer nicht wahrgenommen. Wie sonst erklären sich immer stärker aufkommende nationalstaatliche (Zer-

fall-) Tendenzen, verhindert taktische, politische auch populistische Krämerei den klaren Blick auf eine fundamental sich ändernde geostrategische Situation? Mit diesen und ähnlichen Fragen beschäftigten sich 24 Studierende der Darmstadt Business School (DBS) während und nach ihrer Asienexkursion. Die Intension des Organisators Prof. Dr. Ralf Schellhase, Studierenden der IBWL die Dimension der dortigen Entwicklungen „*live*“ zu veranschaulichen, bestimmte die Auswahl der Reiseziele:

### **xi`an**

anders, fremd, traditionell, kulturell, authentisch, pur und sehr, sehr sauber

### **shanghai**

mega aufregend, spannend, trendsetzend, futuristisch, explodierend

### **hong kong**

kolonialer Charme, wirtschaftsgeographisch unschlagbar, explosiv

# darmstadt business school in asien

In zahlreichen, beeindruckenden Meetings, teils mit Expats in Führungspositionen (Siemens, Yeahmobi, DHL - Logistics, Kuka - Robotics, Trade and Logistics - Park, German Center, Auslandshandelskammer, Partneruniversität XUPT) wurden die Studierenden auf die nächste „Neue Welt“ aufmerksam.

Einen authentischen Eindruck der Studienreise illustriert die mit den Teilnehmern erstellte Website: [hdafbw-trips.jimdo.com](http://hdafbw-trips.jimdo.com).

Autor: Richard Bopp



Bild oben:  
Studierende bei YeahMobi

Bilder in der Mitte:  
Eingang Yeahmobi Head-  
quarter in Xi'an und  
KUKA Robotics in Shanghai



Bild rechts:  
Herr Lukas Funke  
CEO of DBEST (mitte)  
mit Professor Schellhase  
und Herrn Bopp (rechts)

what happened...

## international



Foto: Frau Prof. Dr. Marcia J. Harr Bailey von der University of Wisconsin Platteville mit Herrn Prof. Dr. Matthias Neu

**strategische partnerschaften** Am 19. Juli 2018 konnte Herr Prof. Dr. Neu Frau Prof. Dr. Marcia J. Harr Bailey von der University of Wisconsin Platteville begrüßen. Sie lehrt das Gebiet Entrepreneurship. Nach einem Rundgang über den Campus Dieburg wurden mehrere interessante Projekte besprochen, mit deren Hilfe eine noch engere Beziehung zur UW Platteville aufgebaut werden kann. So besuchen u.a. zahlreiche Studierende jedes Jahr UW Platteville. Mit der International Winter University kann der Fachbereich Wirtschaft nun auch jedes Jahr Studierende aus Platteville begrüßen. Der Besuch von Frau

Prof. Bailey fand im Rahmen des prestigeträchtigen DAAD-Förderprogramms „Strategische Partnerschaften“ statt. Innerhalb des Projektes werden bis Ende 2018 eine Vielzahl von Austausch-Aktivitäten für Dozenten, Studierende und Beschäftigte der h\_da angeboten. So besucht Anfang Oktober z.B. eine Gruppe von Studierenden mit der Leiterin des International Office (Frau Julia Knoke) UW Platteville. Herr Prof. Dr. Matthias Neu ist ebenfalls zu dieser Zeit an der UW Stout und UW Platteville. Ziel des DAAD-Projektes ist es, die Zusammenarbeit mit fünf ausgewählten US-Partnerhochschulen weiter zu intensivieren.

## studium im ausland

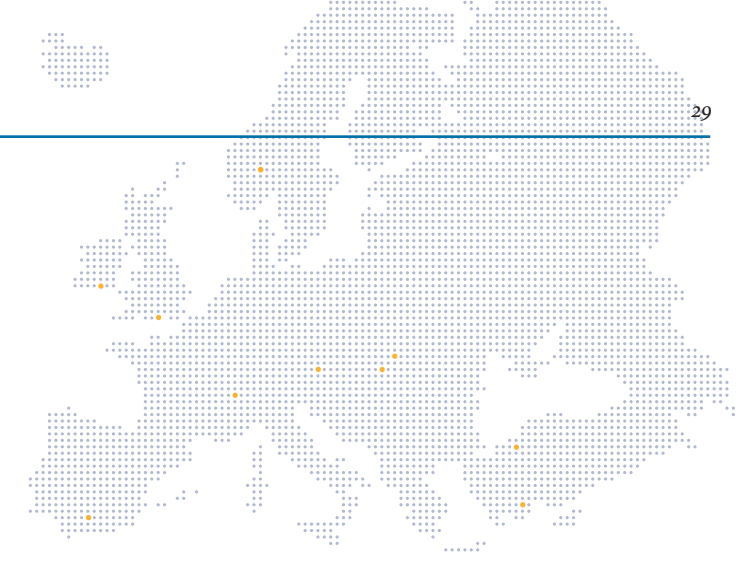


### Der Fachbereich Wirtschaft pflegt Kontakte zu folgenden Universitäten außerhalb Europas u.a.

- Indian Institute of Technology in Kanpur (Indien)
- German Jordanian University Amman (Jordanien)
- Polytechnische Universität in Windhoek (Namibia)
- Unites Malaysia (Malaysia)
- Beijing University of Post and Telecommunication Beijing (China)
- Shenyang Jianzhu University (China)
- North China University of Technology, Beijing (China)
- University of Xian (China)
- Soongsil University Seoul (Korea)
- Hanyong Universit Seoul (Korea)
- Concordia University Edmonton (Kanada)
- Ulyanovsk State Technical University (Russland)
- Universidad Nacioal de Ascuncion (Paraguay)
- Programm Hessen-Wisconsin mit intensiveren Kontakten zu den Universitäten Platteville und Stout
- Programm Hessen-Queensland mit Kontakten zu 12 Universitäten in Australien

#### Auf Anfrage

Rajamangala University of Technology(Thailand)  
Hanyang University (Korea)



### Es bestehen im Rahmen des ERASMUS- Programms sog. bilaterale Abkommen zu folgenden 12 europäischen Hochschulen:

- Akdeniz University Antalya (Türkei)
- Anadolu University Eskişehir (Türkei)
- Universität Zilina (Slowakei)
- University of Economics in Bratislava (Slowakei)
- Universad de Granada (Spanien)
- Universidad CEU Cardenal Herrera, Valencia (Spanien)
- Univesité de Haute Savoie, Chambéry und Annecy (Frankreich)
- Fachhochschule Salzburg (Österreich)
- Cork Institute of Technology (Irland)
- Høgskolen Lillehammer (Norwegen)
- Sofiiski Universitet ‚Sveti Kliment Ohridski‘, Sofia (Bulgarien)
- Ulyanovsk State Technical University (Russland)

#### Auf Anfrage

- University of the West of Scotland
- Hogeschool Inholland Alkmaar (Niederlande)
- Universidad Publica de Navarra (Spanien)
- Artesis Plantijn University College Antwerpen (Belgien)





congratulations

Der Fachbereich Wirtschaft wünscht allen Absolventinnen und Absolventen viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft!

## events

**absolventenfeier 2018** Am letzten Juni-freitag verabschiedete der Fachbereich Wirtschaft feierlich die Absolventen der vergangenen zwölf Monate. Die stilvoll geschmückte Aula am Campus Dieburg bildete den Rahmen, in dem die ehemaligen Kommilitonen der Bachelor- und Master-Studiengänge Betriebswirtschaftslehre und Energiewirtschaft noch einmal zusammenkamen. Studierende des dritten Semesters haben die Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Fachbereichsreferentin Edina Hozdic geplant und durchgeführt. Damit

realisierten sie als selbständig organisiertes Team ein Praxisprojekt in der Veranstaltung „Projektmanagement und Präsentationstechnik“ der Professoren Herold und Nettelbeck. Bei sommerlichen Temperaturen und einem erfrischenden Glas Sekt konnten sich die Absolventen und deren Familien sowie die Dozenten und Mitarbeiter der Hochschule auf die Feierlichkeiten einstimmen. Das Abendprogramm begann mit gleichzeitig tiefgründigen und humorvollen Reden des Präsidenten Herrn Prof. Dr. Stengler sowie des Podekans des Fachbereichs

Wirtschaft Herrn Prof. Dr. Klüh. Für Gesangs- und Tanzeinlagen sorgten die Sängerin Carèle Vanz sowie der Sportverein Blau-Gelb Darmstadt. Nach einer Pause am Fingerfood-Buffer folgte die Urkunden-Überreichung durch die jeweiligen Studiengangleiter. Zum Abschluss des Abends durfte jeder Gast seine Wünsche auf eine Karte schreiben und diese, an einen Heliumluftballon gebunden, in die Lüfte steigen lassen. Anschließend sorgte ein DJ für einen lockeren und entspannten Ausklang des Abends.

Autoren: Céline Meier / Prof. Dr. Sebastian Herold /  
Prof. Dr. Heike Nettelbeck



coming soon

## calendar

## SAVE THE DATE! Marketing Symposium

29.11.2018 | ab 13 Uhr

### Mensch - Maschine - Roboter – Wie Künstliche Intelligenz unser Leben verändert

Künstliche Intelligenz - sie erleichtert den Alltag, spart Kosten, steigert die Effizienz, verwaltet Wissen und verbessert die Medizin. Doch worauf müssen Treiber der Digitalisierung achten, damit technische Innovationen nicht zum Selbstzweck werden? Und was bedeutet das Fortschreiten der Künstlichen Intelligenz für Medien, Marketing und Kommunikation?

Diskutieren Sie dieses spannende Thema mit beim 5. Marketing Symposium! Los geht's um 13 Uhr am Business- und Mediacampus der Hochschule in Dieburg. Für Studierende ist die Teilnahme kostenlos. Externe Gäste zahlen (inkl. Catering) 60 €.

Anmeldung unter: <https://fbw.h-da.de/fachbereich/veranstaltungen/marketing-symposium/anmeldung-marketing-symposium/>

### 08\_oktober\_2018

#### zentrale erstsemesterbegrüßung

alle studierende

für den Campus Darmstadt, ab 10:00 Uhr, Staatstheater Darmstadt, Georg-Büchner-Platz 1

### 09\_oktober\_2018

#### zentrale erstsemesterbegrüßung

studierende der bwl bachelor & master, sowie logistik-management bachelor

für den Campus Dieburg, ab 10:00 Uhr. Einlass und Beratung an den Ständen ab 09:00 Uhr.

Ab 12:30 Uhr begrüßt Sie die Studiengangsleitung des Fachbereichs Wirtschaft

### 09\_oktober\_2018

#### darmstädter gründer- und unternehmenssprechstunde

studierende und absolventen der h\_da

Beratung durch das Career Center über die Grundlagen der beruflichen Selbstständigkeit oder die Förderung durch ein Gründerstipendium.

Die individuelle Sprechstunde findet monatlich ab 13 Uhr am Campus Darmstadt statt. Anmeldung und monatliche Termine unter <https://www.h-da.de/studium/beratung/karrierestart/>.

### 13- 20\_oktober\_2018

#### exkursion in silicon valley, usa

studierende der h\_da

Bei der in Kooperation mit der HWT Chur und der FH Salzburg organisierte Exkursion ins Silicon Valley, Kalifornien (USA) werden u.a. die renommierte Stanford University und namhafte Unternehmen sowie Newcomer besucht.

### 23\_oktober\_2018

#### dieburger gründer- und unternehmenssprechstunde

studierende und absolventen der h\_da

Beratung durch das Career Center über die Grundlagen der beruflichen Selbstständigkeit oder die Förderung durch ein Gründerstipendium.

Die individuelle Sprechstunde findet monatlich ab 9.30 Uhr am Campus Dieburg statt. Anmeldung und monatliche Termine unter <https://www.h-da.de/studium/beratung/karrierestart/>.

### 2\_november\_2018

#### 50 Jahre campus dieburg

unternehmen, alumni, mitarbeiter/innen und studierende der h\_da

Veranstaltungsadresse:

Campus Dieburg, Aula/Gebäude F02, Max-Planck-Straße 2, 64807 Dieburg.

Anmeldung für alle unter:

[www.h-da.de/50JahreCampusDieburg](http://www.h-da.de/50JahreCampusDieburg)

## 20-21\_november\_2018 meet@h\_da

studierende der h\_da

Die 18. Karrieremesse meet@h\_da findet von 10 - 16 Uhr im Messezelt am Hochhaus statt. Bei der Jobmesse der Hochschule Darmstadt haben die Bewerber/ Bewerberinnen und Unternehmensvertreter die ideale Gelegenheit, sich kennenzulernen und direkte Bewerbungsgespräche um Praktika, Abschlussarbeiten oder eine Festanstellung zu führen. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite: <https://www.h-da.de/studium/beratung/karrierestart/jobs-messen-wettbewerbe/karrieremesse-meeth-da/>



## 21\_november\_2018 infoabend ibwl bachelor

studieninteressierte

Die Informationsveranstaltung für alle Interessenten eines berufsbegleitenden oder dualen Bachelorstudiums der Internationalen BWL findet ab 18 Uhr im Gebäude D19, Raum 0.18 EG statt. (Schöfferstrasse 10)

## 22\_november\_2018 infoabend ibwl master

studieninteressierte

Die Informationsveranstaltung für alle Interessenten eines berufsbegleitenden oder dualen Masterstudiums der Internationalen BWL findet ab 18 Uhr im Gebäude D19, Raum 0.18 EG statt. (Schöfferstrasse 10)

## 22\_november\_2018 mba open house

studieninteressierte

Die Informationsveranstaltung für alle Interessenten startet ab 19:30 Uhr in Gebäude D19, Raum 0.17 EG, Schöfferstrasse 10, 64295 Darmstadt

## 29\_november\_2018 5. marketing symposium

unternehmen, alumni, mitarbeiter/innen und studierende der h\_da

Thema: Mensch - Maschine - Roboter - Wie Künstliche Intelligenz unser Leben verändert.

Los geht's ab 13 Uhr am Business- und Mediacampus der Hochschule in Dieburg.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: <https://fbw.h-da.de/fachbereich/veranstaltungen/marketing-symposium/anmeldung-marketing-symposium/>

## 29\_januar\_2019 4. wirtschaftsforum

unternehmen, alumni, mitarbeiter/innen und studierende der h\_da

Thema: „Smart Region4 - Die regionale (digitale) Transformation gestalten“

Neben fachlichen Vorträgen und interessanten Diskussionsrunden bilden die stark umsetzungsorientierten Workshops einen besonderen Schwerpunkt der Veranstaltung. Informationen unter: <https://fbw.h-da.de/fachbereich/veranstaltungen/wirtschaftsforum/>

## 29\_januar - 31\_januar 2019 hobit

schüler/innen, eltern und interessierte

An über 130 Ständen im Kongresszentrum »darmstadtium« informieren Universitäten, Hochschulen, Wirtschaftsunternehmen aus Darmstadt, der Region und ganz Deutschland über Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten. Der Besuch der Bildungsmesse ist kostenlos. Weitere Informationen erhalten Sie unter: <http://www.hobit.de>

Save the date  
4. Wirtschaftsforum  
29.01.2019



coming soon

## calendar

**23\_märz - 03\_april\_2019**

**studienreise china**

*studierende von ibwl und mba*

Eine Studienreise nach Shanghai, Taipeh und Seol bietet Professor Schellhase für Teilnehmer der Studiengänge IBWL Bachelor und Master an. Es werden Institutionen und verschiedene deutsche und lokale Unternehmen besucht.

Interessenten melden sich bitte bei [ralf.schellhase@h-da.de](mailto:ralf.schellhase@h-da.de)

### Seminarangebote für Studierende

Die folgenden Veranstaltungen werden vom Trainerpool der h\_da organisiert. Anmelden können Sie sich im Internet unter [www.h-da.de/trainerpool](http://www.h-da.de/trainerpool).

#### //Wissenschaftliches Arbeiten

Samstag, 13. Okt. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //CATIA für Anfänger/innen

Samstag, 20. Okt. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Grundlagen erfolgreicher Kommunikation

Samstag, 27. Okt. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### // Erfolgreiche Gesprächsführung

Samstag, 27. Okt. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Excel für Anfänger/innen\*

Samstag, 03. Nov. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Excel Diagramme\*

Samstag, 03. Nov. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Motivation und Selbstmanagement

Samstag, 03. Nov. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Speed Reading

Samstag, 03. Nov. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Projektmanagement mit Scrum

Samstag, 10. Nov. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Kreative Ideenentwicklung

Samstag, 10. Nov. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Selbstmarketing

Samstag, 17. Nov. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Lernstrategien

Samstag, 17. Nov. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Excel für Fortgeschrittene\*

Samstag, 17. Nov. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Word im Studium\*

Samstag, 17. Nov. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Teamleading

Samstag, 17. Nov. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Wirkungsvoll Präsentieren

Samstag, 24. Nov. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Konfliktdynamiken begreifen

Samstag, 24. Nov. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Eigene Potenziale erkennen

Samstag, 24. Nov. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Präsentationen eindrucksvoll gestalten\*

Samstag, 01. Dez. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Willenskraft und Entscheidungsfindung

Samstag, 01. Dez. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Excel-VBA Grundlagen\*

Samstag, 01. Dez. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Stressbewältigung

Samstag, 08. Dez. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //LaTeX\*

Samstag, 15. Dez. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //CATIA für Fortgeschrittene

Samstag, 15. Dez. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

#### //Effektive Studienplanung

Samstag, 15. Dez. 2018, 9:30 - 16:30 Uhr

\* Bitte eigenen Laptop mitbringen.

## impresum

### herausgeber

Der Dekan des Fachbereichs Wirtschaft  
Hochschule Darmstadt  
Haardtring 100  
64295 Darmstadt  
[www.fbw.h-da.de](http://www.fbw.h-da.de)

### bildnachweis titelseite

rechts: h\_da/Foto: Gregor Schuster  
mitte: Anja Behrens  
links: Marlene Zehder

### redaktion

Prof. Dr. Shyda Valizade-Funder

### kontakt

[newsletter.fbw@h-da.de](mailto:newsletter.fbw@h-da.de)

